

# DIE Zeitung

Dokumentationen, Informationen, Ein- und Ausblicke  
Das Zeitgeschehen aus dem Dörflein, dem Westzipfel, Deutschland, der Maremma und dem Rest der Welt

Jahrgang 19 - Nr. 0349  
15. April 2024

## Bardenberger Pfadfinder machen „die Welt ein Stückchen besser“

72-Stunden-Aktion 2024 verbessert Wege und Pflanzungen im Wurmatal

**Bardenberg** – (da) – Am kommenden Wochenende ist es wieder so weit: Die große „72-Stunden-Aktion“ der Pfadfinderschaften startet bundesweit. Wieder mit dabei sind natürlich wie immer die Bardenberger Pfadfinder von Sankt Georg. Hatten die sich bei den letzten Aktionen auf Kinderspielplätze z.B. auf Pley und Hühnerness konzentriert, geht es diesmal in das Naherholungsgebiet Wurmatal.

Die 72-Stunden-Aktion ist eine Sozialaktion des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend und seiner Verbände. In dieser Zeit werden in ganz Deutschland verschiedene Projekte umgesetzt. Vom 18. bis 21. April heißt es dazu auch diesmal wieder



„die Welt ein Stückchen besser machen“.

Mirjam Haun von den Bardenberger Pfadfindern: „Am 18. April werden wir um 17.07 Uhr an der Auftaktveranstaltung am Dom zu Aachen teilnehmen. In den kommenden 72 Stunden heißt es dann für unseren Stamm wieder Ärmel hochkrepeln, Spaten und Kreuzhacke rausholen, Woman & Man Power werden zum Einsatz kommen um sich unserem Projekt zu widmen.“

Wolfgang Völker ergänzt: „Unsere Aktion haben wir in Abstimmung mit dem Förster Marco Lacks und dem Umweltamt der StädteRegion Aachen im Wurmatal geplant.“

Mehr dazu steht auf der zweiten Seite.

### DIE Zeitung bietet diesmal u.a.:

SC Sparta gewinnt eindrucksvoll in Würselen – Seite 3

VfL mit letzten Spielen der Saison – Seite 4

Ehrenamtler starteten mit Grünpflege – Seite 6

Blutspenden beim DRK Würselen – Seite 6

Heimatverein lädt zur JHV – Seite 7

Workshop zum Singer-Gelände – Seite 8

Alte Rathausmöbel „upgecycelt“ – Seite 9

Neue Beigeordnete hat Dienst angetreten – Seite 10

„Politik auf dem Sofa“ in Bardenberg mit Sabine Verheyen gestartet – Seite 11

### Mit Feuer gegen den Winter



**Campagnatico / Maremma / Toscana** – DIF-Ehren-Mitglied Bodo Ziefle, der seit 1988 in Würselens südtoscanischen Partnerstadt Campagnatico lebt, berichtet für uns aus seiner jetzigen Heimat:

Das Ende Winters wird in Pitigliano jeweils kräftig gefeiert: Jedes Jahr im März ist es in Campagnatico's Nachbarstadt Pitigliano so weit: Mit

dem traditionellen Torciata (Fackelzug) di San Giuseppe (Heiliger Josef) wird der nahe Frühling gefeiert. Die Veranstaltung, die mit einem großen Feuer auf der Piazza Garibaldi ihren Höhepunkt findet, geht auf einen alten heidnischen Ritus zurück, der von der Bevölkerung zur Feier des Frühlings durchgeführt wurde. – Mehr dazu steht auf der Seite 3.

### Jetzt wieder „Blind Date“

**Bardenberg** – (da) – Der kulturelle Mittelpunkt des Westzipfels ist ganz bestimmt auch in diesem Sommer und Herbst eindeutig erneut auf der Freilichtbühne der Burg Wilhelmstein. Das gesamte Programm und wo oder wie es die Tickets gibt steht im Internet auf der Seite „www.burg-wilhelmstein.com“.

Hier schon einmal ein Tipp: Am Sonntag, 7. Juli, steigt um 18 Uhr auf der Freilichtbühne wieder das inzwischen so beliebte „Blind Date“. Karten gibt es im Netz ab 14.95 € das Stück. Als Info heißt es vom Veranstalter dazu: Schon lange eine Tradition zum Auftakt der Burg-Saison: Ein bunter Mix aus Musik und Comedy steht

an diesem Abend auf dem Programm – dabei treten sowohl gestandene Künstler, als auch regionale Newcomer auf. Wer letztlich aber auf der Bühne auftreten wird, bleibt bis zuletzt geheim.

Mehr dazu steht auf der Seite 4 dieser Zeitung.



## Bardenberger Pfadfinder machen „die Welt ein bisschen besser“

**Teil 2** – Wolfgang Völker weiter: „An der Halde Gouley am alten Bahngelände unterhalb des Sportplatzes an der Birkenstraße in Morsbach sind einige Treppenstufen in die Jahre gekommen und benötigen dringend eine Erneuerung. Des Weiteren werden wir den Weg auf dem Bahndamm durch das Pflanzen von Esskastanien aufwerten.“

Die Baumaterialien und Pflanzen werden freundlicher Weise über Förster Marco Lacks von der Abteilung für Freiraum, Grünordnung und Forstwesen Eschweiler gestiftet und bereitgestellt. Alle Arbeiten werden jedoch

ausschließlich von den Bardenberger Pfadfindern durchgeführt. Jeder, also auch Eltern, Anwohner oder auch natürlich Nutzer des Naherholungsgebietes können sich beteiligen, auch zeitweise. Alle Interessierten können sich für die Mitarbeit an der Baustelle melden, aber auch als Unterstützer für z.B. die Verpflegung oder über eine Salat- oder Stockbrotteigspende für die gemeinsame Projektfeier engagieren.

Mirjam Haun: „Durch alle Stufen unseres Stammes hindurch werden wir an diesem Projekt arbeiten, dabei ist es uns wichtig gemeinsam einen Mehrwert zu schaffen! Es ist

Stamm Bardenberg  
deutsche pfadfinderschaft sankt georg

  
dpsg

uns als Pfadfinder eine Herzensangelegenheit uns sozial und gemeinsam für das Allgemeinwohl zu

engagieren. Denn nur gemeinsam können wir nach dem Vorbild von Sir Baden Powell handeln und

versuchen, die Welt ein Stück besser zu verlassen als wir sie vorgefunden haben.

## Kulturzentrum Altes Rathaus: Big Bandits mit Jazz vom Feinsten



**Würselen** – (da) – Der kulturelle Mittelpunkt des Westzipfels ist ganz bestimmt auch weiterhin auf der Freilichtbühne der Burg Wilhelmstein oder eben, wie in diesem Fall einmal mehr, im Würseler Kulturzentrum „Altes Rathaus“ an der Kaiserstraße. Mehr dazu steht

natürlich im Netz und zwar unter „www.burg-wilhelmstein.com“.

Hier ein Tipp dazu: Am Samstag, 4. Mai, kommt um 20 Uhr im Alten Rathaus die Big Bandits vorbei und präsentieren „In Fusion“, Jazz-Musik vom Allerfeinsten. Karten gibt es im Netz für 22 € das

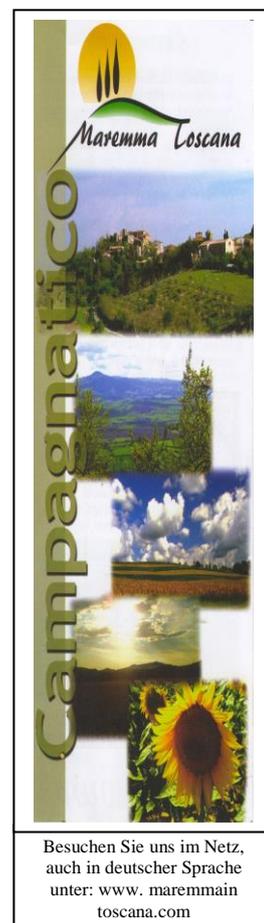
Stück bei freier Platzwahl. Die Veranstalter schreiben uns als Kurz-Info zu den Big Bandits:

Jazz erfindet sich stetig neu, mischt sich mit aktuellen Genres, Klangwelten und Grooves, und bleibt dadurch vital, kommunikativ und zugewandt. Es brodelt schon lange in dieser Musik, die sich Jazz nennt, aber heute mehr denn je eine Schublade für das ist, was sonst in keine Schublade passt. Sehnsüchte der Clubgänger nach mehr Echtem werden genauso befriedigt wie die Lust der Jazzgemeinde nach mehr Beat und fettem Groove. In ihrem neuen Programm InFusion werden lustvoll die Grenzen zwischen Jazz, Techno, Hip-Hop, Pop, Funk und

Rock eingerissen und die Musik von Fusion Bands wie Snarky Puppy, Jazzrausch, Elektro Deluxe und anderen in ein Bigband-Format transportiert. Kraftvoller, energiegeladener Fusion-Bigband-Jazz.

Zur Band: Seit vielen Jahren entwickeln und präsentieren die als Projektband aufgestellten Big Bandits unter der Leitung von Werner Hüsgen immer wieder neue profilierte Konzertprogramme ohne Schubladendenken und Berührungsängste zu anderen Genres. So wurden unter anderem ein Programm mit der Musik von Jimi Hendrix, ein afrikanisches Jazzprogramm, eines mit klassischer Rockmusik und zuletzt „Jazzwalk“ mit der Musik der Sängerin Sabine Kühlich auf die Bühne gebracht. Die Band kann als eine der wichtigsten und innovativsten Bigbands in der Region angesehen werden und ihr Leiter Werner Hüsgen als einer der profiliertesten und aktivsten Musiker der Aachener Jazzszene. Mehr

steht im Netz auf „www.bigbandits-jazz.de/infusion“.



Campagnatico  
Maremma Toscana

Besuchen Sie uns im Netz, auch in deutscher Sprache unter: [www.maremmaintoscana.com](http://www.maremmaintoscana.com)

### DIE Zeitung

Das elektronische Magazin aus Würselen, der StädteRegion Aachen, Campagnatico, der Maremma, die Toscana und der übrigen Welt

Redaktionsleitung: Dieter Amkreutz

Redaktion: Niederbardenberger Str. 2a, D-52146 Würselen-Bardenberg

Tel. 02405 / 406 92 76 - Fax: 02405 / 406 92 78

[www.bardenberg.net](http://www.bardenberg.net) - [diezeitung@bardenberg.net](mailto:diezeitung@bardenberg.net)

DIE Zeitung erscheint 2 x monatlich - Bezug per Internet (Bestellungen bitte an unsere Internetadresse) oder als Download von unserer Web-Seite „www.bardenberg.net“.

Für unverlangt eingesandte Fotos und/oder Texte keine Gewährleistung. Nachdruck – auch auszugsweise – und Weiterverbreitung nur mit Genehmigung des Verlages gestattet.

## Mit Feuer gegen den Winter

**Teil 2** - Mit dem Aufkommen des Christentums wurde das Fest mit dem Heiligen Joseph in Verbindung gebracht und jedes Jahr am 19. März gefeiert.

Die Zeremonie, die heidnische Folklore und religiöse Tradition verbindet, beginnt mit dem Umzug der Fackelträger, die in ihren traditionellen Gewändern ein Bündel Schilfrohr auf den Schultern tragen, mit dem das große Feuer entzündet wird, das die Veranstaltung abschließt. In den hohen Flammen des zentralen Platzes verbrennt man den „Invernacciu“, eine 8 Meter lange Puppe aus Schilf

und Heu. Die Verbrennung, die das Ende der langen Wintersaison und den Einzug des Frühlings symbolisiert, wird begleitet von einem „Versöhnungstanz“ der Männer der Prozession, die verummt im Kreis um die Flammen tanzen.

Die Torciata di San Giuseppe ist ein Moment von großem kulturellem und sozialem Wert für Pitigliano und für alle Bürger/innen. Es handelt sich um ein Ereignis, das den Gemeinschaftssinn stärkt und Besucher anzieht, indem es ihnen ein Spektakel bietet, ein einzigartiges und tief in den Traditionen verwurzeltetes Spektakel.

## St. Salmanus Bogenschützen feiern am 5. Mai Patronatsfest auf der Drisch

**Würselen** - (da) - Am 5. Mai ist es wieder so weit, die St. Salmanus Bogenschützen Gesellschaft Würselen-Drisch 1889 e.V. feiert ihr Patronatsfest 2024. Gestartet wird - in Begleitung des Bundestambourkorps Alte Kameraden mit einer Kranniederlegung zum Gedenken an die verstorbenen Mitglieder an der Kreuzanlage auf dem Salmanusplatz, Anschlie-

ßend geht es zum Gottesdienst in die Pfarrkirche St. Sebastian. Um ca. 11.30 Uhr setzt sich von dort der Festumzug zum Vereinsheim am alten Güterbahnhof in Bewegung. Auf der Vereinsanlage wird dann in lockerer Form gefeiert, wobei die Ehrungen von aktiven und inaktiven Mitgliedern im Mittelpunkt stehen wird. Gäste sind herzlich willkommen.

**Hier wäre genau  
der  
richtige Platz für  
Ihre Werbung!**

**Aber natürlich können Sie Sich auch eine andere Stelle aussuchen. Wir beraten Sie gerne.**

Anfragen bitte an:  
**DIEZeitung@bardenberg.net**  
oder Telefon 02405 / 406 92 76



## THÖNIßEN BAU- & MÖBELTISCHLEREI



Meisterbetrieb seit 1969

- Tischlerarbeiten aller Art
- Laden- u. Innenausbau
- Möbel nach Maß
- Holz- u. Kunststoff-Fenster
- Tür- u. Toranlagen
- Dachausbauten
- individueller Saunabau
- Rolladenbau
- Montage v. Bauelementen
- Reparaturen
- umweltgerechte Verarbeitung
- Trockenbau

Bardenberger Str. 34 • 52146 Würselen

Tel. 02405 - 8 30 03 • Fax 02405 - 8 15 60 • Mobil 0173 - 5 13 28 37

## SC gewinnt eindrucksvoll in Würselen

**Bardenberg** - (da) - Mit einem furiosen Auswärtssieg bei der Reserve von Rhenania Würselen/Euchen ist die erste Herren-Fußball-Mannschaft des Sport Club Sparta Bardenberg in den April gestartet. Auf dem neuen Spielfeld hinter dem Aquana hatten jedoch die Hausherren schon nach 4 Minuten die erste Chance, konnten diese aber nicht nutzen. Bereits drei Minuten später konnte Bardenberg aber das erste Ausrufezeichen setzen, allerdings da noch ohne zählbares Ergebnis. Das gab es dann in der 25. Spielminute. Nachdem sich Jannis Geulen im Mittelfeld durchgesetzt hatte schoss Louis Emonds alleine auf das Würselener Tor zu und tunnelte den Rhenania-Torwart zum 0:1 für den SC. Kurz vor der Pause war es dann Louis Emonds, der am Strafraum quer auflegte für Linus Schimpfössl, der mit seinem inzwischen 5. Saisontor das 0:2 für Bardenberg erzielte. Sieben Minuten nach dem Seitenwechsel war dann erneut Linus Schimpfössl mit einem „Tor des Monats“ zur



Stelle, aus 25 Meter traf er rechts oben ins Eck zum 0:3 für den Sport Club. In der 76. Minute ist es dann eben jener Linus Schimpfössl, der für Marius Dolezal auflegt, der das 0:4 für die Sparta markiert. Das war dann allerdings noch immer nicht das Ende der Fahnenstange. In der 89. Minute flankt Jan Gottwald gefährlich in den Würselener Strafraum und per Kopf markiert der im zweiten Durchgang eingewechselte Felix Krings den Endstand von 0:5 für Bardenberg.

An diesem Wochenende war in Bardenberg der SV

Union Ritzerfeld zu Gast. Das Ergebnis lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor, wird aber natürlich in unserer nächsten Ausgabe eingehende „beleuchtet“.

Und so geht es weiter mit Fußball in der Kreisliga B für die erste Herrenmannschaft des Sport Club Sparta Bardenberg: Am Sonntag, 21. April, müssen die gelb-schwarzen um 15 Uhr bei VfJ Laurensberg antreten. Das nächste Heimspiel steht für Sonntag, 28. April um 15.30 Uhr auf dem Spielplan, dann kommt die FSG Merkstein ins Dörflein an der Wurm.

## Jetzt wieder „Blind Date“

**Teil 2** - Nur so viel sei verraten: Dieses Jahr wird es auf der Bühne recht international zugehen. Als Neuerung in diesem Jahr haben wir neben einer regionalen Band, dem Comedian und dem Top-Act noch die Sparte „Singer/Songwriter“ mit aufgenommen. Das Publikum kann dieses Jahr sogar vier Künstler/Bands erleben, die aller Erfahrung nach überzeugen und auch begeistern werden. Das Blind Date ist eine Veranstaltung der Burg Wilhelmstein und der

Aachener Zeitung zugunsten der Aktion „Menschen helfen Menschen“. Eine Win-win-win-Situation für alle: Neuen Künstlern wird ein großes Forum geboten, dem Publikum ein kurzweiliger Abend mit neuen Talenten – und die gemeinnützige Initiative der AZ, die notleidenden Menschen in der Region hilft, wird durch die Veranstaltung nochmals hervorgehoben. Längst ist das Blind Date zur Erfolgsstory geworden – und eine liebgewonnene Konstante der Open-Air-Saison.



## Kirchrather Straße gesperrt

**Herzogenrath** – (psh) - Die Baumaßnahmen am Kreisverkehr Kirchrather Straße / Bicherouxstraße schreiten weiterhin gut voran. Die nächste Bauphase am Kreisverkehr macht allerdings eine weitere Straßensperrung notwendig, die bereits gilt. Nun ist am Kreisverkehr auch die Zufahrt von der Bicherouxstraße (aus und in Richtung Bahnhof) in beiden Richtungen gesperrt.

Weiterhin möglich ist die Fahrt von der Kirchrather Straße aus Richtung Alt-Merkstein in die Bicherouxstraße nach Worm-Wildnis und in die entsprechende Gegenrichtung. Dieser Verkehr wird durch eine Baustellenampel geregelt. Die Verkehrsteilnehmer/innen werden gebeten, die Sperrung weiträumig u.a. über die Geilenkirchener Straße, die Thiergartenstraße zu umfahren.



Località Granelone, 571 - 58042 Campagnatico (Gr)  
Tel. (0039) 05671 - 998212  
E-Mail: [podere@la-ciana.it](mailto:podere@la-ciana.it) | Homepage: [www.podere@la-ciana.it](http://www.podere@la-ciana.it)  
wir sprechen auch deutsch

**Werbetechnik**  
**Metallbau**

KOHLSCHEID - Josef-Lambertz-Str.18  
Tel. 02407 / 42 81  
[www.werbetechnik-topa.de](http://www.werbetechnik-topa.de)

## Handball beim VfL Bardenberg – Auch Verbandsliga-Saison neigt sich dem Ende zu

**Bardenberg** – (da) – Von den Handball-Teams des VfL Bardenberg ist inzwischen nur noch die erste Herrenmannschaft aktiv, alle anderen Mannschaften haben sich bereits in die wohlverdiente Sommerpause „verabschiedet“.

Reserve von MTV Köln (immerhin Tabellenzweiter) antreten, das Ergebnis lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor, wir werden aber selbstverständlich in unserer nächsten Ausgabe auch über dieses Spiel berichten.

Bardenberger Straße um 18 Uhr gegen den SC Fortuna Köln, dem unangefochtenen Tabellenführer der Handball-Verbandsliga. Am Samstag, 27. April, muss der VfL dann um 19 Uhr bei der HSG Rösrath/ Forsbach antreten. Zum Saisonfinale geht es dann am Samstag, 4. Mai, um 18 Uhr zum Tabellennachbarn, der Reserve des SSV Nümbrecht.

An diesem Wochenende musste die erste Herrenmannschaft des VfL Bardenberg in der Handball-Verbandsliga bei der

Weiter geht es für das Team dann am kommenden Samstag, 20. April, mit dem Heimspiel in der Walter-Rütt-Halle an der



Foto: Kappe

## Absicht? Oder doch nicht?

So steht es täglich in einer finnischen Zeitung und ist auch an dieser Stelle so gemeint: Wenn Sie einen Druckfehler finden, bedenken Sie, er ist beabsichtigt! Unsere Zeitung bietet für jeden etwas, auch für die Leute, die nach Fehlern suchen.

## Hunde-Kot ist lästig und gefährlich!



**Würselen – (psw) - Hundekot** ist immer wieder ein Ärgernis, wenn er nicht sachgemäß entsorgt wird und auf Gehwegen, Grünflächen und sogar Spielplätzen eine Stolperfalle mit ekligen Folgen wird. Im Feld kann Hundekot sogar zur Gefahr werden.

Zum Thema Hundekot findet sich auch ein entsprechender Passus in der „Ordnungsbehördlichen Verordnung zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung in der Stadt Würselen“, genau wie alle anderen Satzungen nachzulesen unter [www.wuerselen.de/ortsrecht](http://www.wuerselen.de/ortsrecht).

In § 7 Absatz 2 heißt es dort: (2) Wer auf Verkehrsflächen oder in Anlagen Tiere, insbesondere Pferde und Hunde, mit sich führt, hat die durch die Tiere verursachten Verunreinigungen unverzüglich

vollständig und schadlos zu beseitigen. Hierzu ist ein geeignetes Behältnis mitzuführen und auf Verlangen den Vollzugskräften vorzuweisen. Ausgenommen hiervon sind Blinde und hochgradig Sehbehinderte, die Blindenhunde mit sich führen.

„Wie in allen Städten sind die Hinterlassenschaften von Hunden auch in Würselen ein Thema“, sagt Ordnungsamtsleiterin Karina Bremen. „Deshalb appellieren wir an alle Bürgerinnen und Bürger, die Hinterlassenschaften ordnungsgemäß zu entsorgen.“

Und auch im Feld ist dies ein Problem. So werden immer häufiger Beschwerden von Bürger/innen an die Stadt herangetragen, in denen von Hundekot im Feld berichtet wird. Da Würselen idyllisch von

umringt ist, sind auch viele Hundebesitzer im Feld mit ihren Vierbeinern unterwegs.

Genau wie in der Stadt greift auch in den Feldern die oben genannte Verordnung, denn ungefährlich oder gar guter Dünger ist der Hundekot hier nicht.

„Es ist problematisch, Hunde auf ein Feld oder eine Wiese abkoten zu lassen, da dadurch Krankheitserreger übertragen werden können, die bei trächtigen Kühen Fehlgeburten auslösen können“, sagt Heinz-Gert Groten vom Würseler Baubetriebshof. „Koten Hunde in frisch gemähtes Gras oder Getreidestroh, müssen Landwirte diese sogar entsorgen – es entsteht also ganz klar ein wirtschaftlicher Schaden, dessen man sich bewusst sein sollte.“ Zusätzlich können auch Parasiten und Krankheiten durch den Hundekot auf die Felder gelangen und so auf den Menschen übertragen werden.

Daher bittet die Stadt Würselen dringend alle Hundehalter, hier Einsicht zu zeigen und überall, auch im Feld, die Hinterlassenschaften der Hunde richtig zu entsorgen.

**Nordkreis – (da) – Die Volkshochschulen des Nordkreises** bieten auch in den nächsten Wochen und Monaten wieder zahlreiche ganz interessante Kurse an. Mehr dazu sowie wo und wie frau/man sich anmelden kann gibt es bei der VHS Nordkreis Aachen, Übacher Weg 36, 52477 Alsdorf, Telefon 02404/9063-0 oder per Mail an [„info@vhs-nordkreis-aachen.de“](mailto:info@vhs-nordkreis-aachen.de) und auf der Internet-Seite [„www.vhs-nordkreis-aachen.de“](http://www.vhs-nordkreis-aachen.de).

Hier nun ein weiterer Tipp: Einen Intensivkurs

**Rolf König**  
Haustechnik  
**24 h Notdienst**  
Service Rund um Ihre Immobilie

Auf dem Gewann 13  
52146 Würselen

Büro: +49 (0)2406 / 929 709  
Fax: +49 (0)2406 / 925 295  
Mobil: + 49 (0)172 / 2008392  
Email: [R.K.-Ac@T-Online.de](mailto:R.K.-Ac@T-Online.de)

## Schulweg-Helfer/innen für Kohlscheid gesucht

**Kohlscheid – (psh) - Die Stadt Herzogenrath** sucht aktuell eine Schulweghelferin bzw. einen Schulweghelfer für die Sicherung des Schulwegs der Grundschule Kohlscheid-Mitte. Einsatzort ist die Lotsenstelle Weststraße / Alte Bahn. Sowohl zu zwei Zeiten des Schulbeginns als auch während der drei Zeiten des Schulschlusses muss hier der Lotsendienst geleistet werden. Die Beschäftigung erfolgt im Rahmen eines Midi-Jobs und stellt eine gute Beschäftigungsmöglichkeit dar, mit der man einen wichtigen Beitrag zur

Sicherheit der Kinder auf ihrem Schulweg leistet.

Die Voraussetzungen für die Tätigkeit sind ein erweitertes Führungszeugnis ohne Einträge sowie eine entsprechende gesundheitliche Eignung. Wer Interesse daran hat, bei der Sicherung des Schulwegs für die Grundschulkindern in Kohlscheid zu unterstützen, kann sich gerne beim Schul- und Sportamt der Stadt Herzogenrath melden. Ansprechpartnerin ist Barbara Kuhn, erreichbar unter Tel. 02406/83-307 oder [barbara.kuhn@herzogenrath.de](mailto:barbara.kuhn@herzogenrath.de).



## VHS: Intensivkurs Englisch

Englisch (A2/B1) bietet die VHS unter der Nummer 21203 in Raum 2 der Herzogenrather Niederlassung an der Erkenstraße 1 an zu einer Kostenbeteiligung von 84 € „pro Nase“ an. Von Montag, 29. Juli, bis Donnerstag, 1. August, jeweils von 10 bis 13.15 Uhr wird dort Dr. Anne Reuters lehren.

Die VHS schreibt uns als Kurz-Info dazu: Der Kurs richtet sich an Teilnehmende, die ihre Englischkenntnisse auffrischen möchten. Es werden Gespräche in typischen Alltagssituationen und während des Urlaubs geübt, das Hörverständnis trainiert und wichtige Grammatikthemen wiederholt.

**BonDea Colle Lupo**

Italienische Produkte & Vermietung

Olivenöl und Safran aus eigener Produktion

**Bodo Ziefle**

Telefon 00 39-05 64-176 16 73  
Mobil 00 39-348-870 84 56  
Mail [bondea@collelupo.de](mailto:bondea@collelupo.de)  
Web [www.collelupo.de](http://www.collelupo.de)

Kontakt



## Ein kleines Dankeschön zur rechten Zeit ...

**Bardenberg** – (da) – Die Winterpause ist definitiv vorbei und in den Grünanlagen sprießt nicht nur das „Gewollte“ dem Frühling entgegen. In anderen Stadtteilen sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der KDW schon mächtig im Einsatz, die öffentlichen Anlagen für die kommenden Monate zu überarbeiten und herzurichten.

Im Dörflein an der Wurm sind es zumeist wie vor der Pfarrkirche, vor dem früheren Krankenhaus und rund um den Böckler-

Platz engagierte Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler, die diese Aufgaben mit viel Einsatzwillen übernehmen wie auf unserem Foto Thomas Havers, Vorsitzender des Bardenberger Heimatvereins.

Dafür gebührt diesen Menschen bestimmt etliche Lobes- und vor allem Dankesworte.

Wenn Sie / Ihr also in einem der so fleißig zum Wohle der Allgemeinheit Tätigen vorbeikommt, über ein einfaches „Danke-schön“ würden sich die Aktiven bestimmt freuen ...



Foto: Kappé

## unser Tipp:

**Frühlingstanzfest**  
**COME TOGETHER**  
im Festzelt Dommerswinkel in Broichweiden  
Freitag, den 26.04.2024

Live-Musik  
JustForFun  
Rassel & Bände  
mit besonderem Beat  
Show Act  
Red Beauties

Eintritt: 4 Euro Einlass & Beginn 18:00 Uhr Barrierefrei

**marcredlich** STEUERBERATER  
Wendestraße 22 | Telefon +49 (0)2405 / 14 00 70 0  
52146 Würselen | info@marcredlich.de

**KAFKA** IT-Service  
caritas leberswellen

**APOTHEKE AUF DER HEIDE KLEIS**

Miteinander ist einfach.

Buslinie 11 bis Weiden Wersch

## Gaststätte Kolberg

Dorfstraße 23, 52146 Würselen-Bardenberg  
Telefon (+49) 02405 / 86842

Das Haus der gepflegten Gastlichkeit



Vereinslokal:  
St. Sebastianus Schützenbruderschaft  
1678 Bardenberg e.V.  
Sport-Club Sparta Bardenberg e.V.  
DJK Wilhelmstein, Abt. Tischtennis  
Knobel-Club „Onger Oss“  
Männergesangsverein „Orpheus“ Bardenberg 1945  
Viel-Harmonie „Rammel & Brassel“



Gesellschaftsräume für alle Anlässe,  
z.B. Festessen, Beerdigungskaffee usw.  
kalte und warme Speisen sowie  
Frühstücksbuffet nach Absprache

## Blutspenden beim DRK Würselen

**Würselen** - (da) - Und wer nun auch in den nächsten Wochen weiterhin an sich und seine Mitmenschen denken und für sie etwas tun möchte, hat auch jetzt wieder eine unkomplizierte Möglichkeit dazu. Das Deutsche Rote Kreuz Würselen lädt zur Blutspende ein und damit kann jeder (ab 18 Jahren) zum Lebensretter z.B. für Unfallopfer oder Patienten mit schweren Operationen werden.

Dazu ist zu erwähnen, dass Unfälle die häufigste Ursache für tödliche Verletzungen in Deutschland sind. In vielen Fällen hängt das Leben eines Patienten dann davon ab, ob am Unfallort eine Blutung gestillt und danach eine ausreichende Blutversorgung wiederhergestellt werden kann. Laut der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie entstehen fast 70 Prozent der vermeidbaren Todesfälle im Rettungsdienst durch Blutverlust. Damit für Menschen in Not ausreichend lebensrettende Blutpräparate bereitstehen braucht es Spender, viele Spender!

Dabei sind die Zahlen eher ernüchternd: Experten schätzen, dass in Deutschland etwa 80 % aller Menschen mindestens einmal in ihrem Leben auf eine Bluttransfusion angewiesen sind, allerdings spenden nur rund 3 % der in Deutschland lebenden

Menschen Blut! Daher unso wichtiger:

Mit dem Blutspendemobil steht das DRK so z.B. am Dienstag, 23. April 2024, von 17 bis 20 Uhr im ev. Gemeindehaus Broichweiden an der Jülicher Straße; am Donnerstag, 16. Mai 2024, von 16.30 bis 19.30 Uhr in der Grundschule Bardenberg, An Wilhelmstein; am Mittwoch, 22. Mai 2024, von 15 bis 19 Uhr im Rathaus Würselen am Morlaixplatz; am Dienstag, 2. Juli 2024, von 17 bis 20 Uhr im ev. Gemeindehaus Broichweiden an der Jülicher Straße; am Mitt-

woch, 7. August 2024, von 15 bis 19 Uhr im Rathaus Würselen am Morlaixplatz; am Donnerstag, 22. August 2024, von 16.30 bis 19.30 Uhr in der Grundschule Bardenberg, An Wilhelmstein; am Dienstag, 29. Oktober 2024, von 17 bis 20 Uhr im ev. Gemeindehaus Broichweiden an der Jülicher Straße; am Donnerstag, 14. November 2024, von 16.30 bis 19.30 Uhr in der Grundschule Bardenberg, An Wilhelmstein; sowie am Mittwoch, 20. November 2024, von 15 bis 19 Uhr im neuen Rathaus Würselen am Morlaixplatz.



Foto: Kappé



Dorfstraße 10 • 52146 Bardenberg • Telefon 02405-85759

## Auch die Kleinsten kümmern sich um Müll



Foto: psw

**Würselen** – (psw) - Beim großen ersten Frühjahrsputz, der während den letzten Wochen in den einzelnen Quartieren stattgefunden hat, haben auch einige Schulen und Kitas mitgemacht. Mit dabei war auch die Kindertagesstätte des DRK in der Birkenstraße 51.

Direkt nach Frühstück und Morgenkreis ging es für die jungen Helfer/innen los. Ausgestattet mit Sammel-Equipment und in Zweiergruppen ging es dem Müll an den Kragen. „Müll ist ein wichtiges Thema bei uns in der Kita“, sagt Leiterin Anke Juchems. „Die Kinder haben daher bereits ein gutes Verständnis für die Notwendigkeit von Mülltrennung und Co.“

Besonders spannend sind natürlich Projekte zum Anfassen. „In der Zeit vor der Pandemie kam beispielsweise ein Müllwagen samt Besatzung regelmäßig zu Besuch“, sagt Juchems. „Deshalb waren die Kinder Feuer und Flamme als wir über die bevorstehende Müllsammelaktion gesprochen haben.“

Per Aushang hatte die

Kita über die Sammelaktion informiert und nach helfenden Eltern gefragt. „Hier müssen wir auch unseren sehr engagierten Eltern danken, die es möglich gemacht haben, dass wir mit so einer großen Gruppe unterwegs sein konnten“, sagt Juchems. „So konnten alle Kinder mitmachen, die wollten.“

„Egal bei welchem Projekt – in unseren Kitas ist uns der Beteiligungsgrundsatz wichtig“, sagt Melanie Carduck, Abteilungsleitung Familie, Jugend und Bildung. „Das bedeutet, dass jedes Kind das Recht auf Beteiligung hat, was zum einen das Mitscheiden, zum anderen aber auch das Mithandeln umfasst.“ Die 20 Kinder hatten nach circa zwei Stunden sammeln rund acht Säcke Müll zusammengetragen. Mit dabei vor allem Altglas, Bonbonpapier und andere Verpackungen sowie viele Zigarettenstummel.

Nach dem Sammeln gab es für die Mädchen und Jungen auch Raum über das Erlebte zu berichten. „Dieser Reflektionsprozess ist genauso wichtig wie

das Sammeln selbst“, sagt Carduck. „Deshalb haben die Erzieherinnen und Erzieher sich dafür auch zusätzlich Zeit genommen.“ Und das hat gewirkt: „Nachdem die Kinder zum Ende der Aktion einen Schokoriegel verputzt haben, antworteten alle im Chor auf die Frage: Was sie mit der Verpackung gemacht haben: „In den Mülleimer geworfen.“

„Zusammenfassend können wir sagen, dass die Aktion super gelaufen ist“, so Carduck. „Sie war toll organisiert, wir wurden mit Müllsäcken, Handschuhen und Greifzangen ausgestattet. Wir würden uns freuen, wenn die Aktion nun öfter, vielleicht sogar jährlich, stattfinden könnte.“



## Satte Spende vom SingLiesel-Verlag

**Würselen** – (psw) - Die Würseler Stadtbücherei hat in diesen Tagen eine große Spende über Spiele und Bücher der Firma SingLiesel erhalten. Das Angebot richtet sich an ältere Menschen und Menschen mit Demenz. Der SingLiesel Verlag ist ein besonderer Verlag, der Angebote für ältere Menschen sowie Menschen mit Demenz bietet. „Wir wissen aus Erfahrung, dass es für Angehörige und Alltagsbegleitende nicht immer ganz leicht ist, geeignete Beschäftigungsmöglichkeiten für Menschen mit Demenz zu finden“, sagt Antje Rinaldi vom SingLiesel Verlag. „Mit unserer Spende wollen wir einen kleinen Beitrag dazu leisten, Angehörige und Betreuende

**Antichi gusti di Maremma**  
TUSCANY

Giulio Marconi  
Manager

Via delle Capannacce 1 - 58042 Campagnatico (GR) Toscana Italy  
Tel. +39 335 7974183 - P.IVA 01286880537 C.F. mrecli66p11e202t  
www.antichigustidimaremma.it - info@antichigustidimaremma.it

## Heimatverein Bardenberg mit Jahreshauptversammlung am 13. Mai

**Bardenberg** – (da) – Für Montag, 13. Mai, lädt der Bardenberger Heimatverein zu seiner ordentlichen Jahreshauptversammlung in die Vereinsgaststätte Kolberg an der Dorfstraße ein. Ab 19 Uhr stehe eine umfangreiche Tagesordnung auf dem Programm. Dabei werden neben einigen Regularien zahlreiche Mitgliederinnen und Mitglieder für ihren langjährige Treue zur Gemeinschaft ausgezeichnet, anschließend folgen die Berichte der Verantwort-

lichen und die Aussprache über die Arbeit der letzten beiden Geschäftsjahre.

Im dritten Block der Versammlung stellt sich der komplette Vorstand den Neuwahlen und bevor es zum Ausklang zum gemütlichen Beisammensein übergeht gibt es Gelegenheit, unter dem Punkt „Verschiedenes“ nicht nur einige Neuigkeiten im Vereinsleben zu erfahren, sondern auch persönlich interessante Punkte anzusprechen.

in ihrem nicht immer ganz einfachen Alltag zu unterstützen.“

Schon 2017 hatte die Würseler Stadtbücherei ein größeres Spendenpaket erhalten. „Wir freuen uns natürlich sehr über jegliche Unterstützung und finden es toll, dass es das Angebot für diese Zielgruppe gibt“, sagt Monika Silberer, die die Stadtbücherei leitet. „Es gibt eine Gruppe von Angehörigen von Menschen mit De-

menz, die sich regelmäßig in unseren Räumlichkeiten trifft. Daher können wir hier direkt in den Austausch gehen.“

Die Stadtbücherei plant in Zukunft zielgruppenspezifische Angebote und möchte sich vor allem im Bereich der Älteren stärker fokussieren. Haben Sie Fragen? Alle Kontaktdaten finden Sie im städtischen Serviceportal mit dem Suchbegriff: Stadtbücherei.



Foto: psw

**La Veranda**  
**Pizzeria - Ristorante**  
di BRUGNONI NATALINA

AMPIO SPAZIO ALL'APERTO  
Giorno di chiusura: LUNEDÌ

Centro Commerciale - Località Cerro Sughero. 24  
58042 Campagnatico (GR) - tel. 0564 997302

## Jetzt wird es endlich auch für die Weidener Ortsmitte konkret

**Würselen** – (psw) - Am morgigen Dienstag, 16. April, findet um 17.30 Uhr im Sitzungssaal 1 des Rathauses eine Sondersitzung Ausschusses für Technik, Bau, Digitalisierung und des Bildungsausschusses der Stadt Würselen statt. Die Einladung zur Sitzung sowie die Tagesordnung

und die Beratungsunterlagen steht im Ratsinformationssystem der Stadt Würselen online unter „www.wuerselen.de/kommunalpolitik“ zur Verfügung. Die Sitzung findet öffentlich statt, so dass interessierte Bürger/innen zur Teilnahme eingeladen sind. Auf der Tagesordnung

stehen folgende Beratungspunkte: Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner; DER Punkt des Abends: Neubau des Sporthallen- und Kulturkomplexes in Broichweiden-Mitte, hier: Beratung und Beschluss über das Raumprogramm (Raumbuchliste); Anfragen und Mitteilungen.

## Workshop zum Singer-Gelände

**Würselen** – (psw) - Die Stadt Würselen, die Landmarken AG und das Planungsbüro ISR Innovative Stadt- und Raumplanung GmbH laden alle interessierten Bürger/innen zur letzten Veranstaltung des Werkstattverfahrens, der Abschlusspräsentation der Entwürfe, ein. Und zwar für Donnerstag, 25. April, um 17.30 Uhr (Einlass ab 17.15 Uhr) in den großen Saal des Kulturzentrums Altes Rathaus, Kaiserstraße 36.

wurden erste Ideen und Anregungen für das Gelände gesammelt. Zudem schauten sich die Planungsteams die Fläche vor Ort an und sind mit Bürger/innen in den Austausch gekommen. Es war nun Aufgabe der Teams, mit den komplexen Anforderungen und verschiedenen Sichtweisen umzugehen sowie erste Konzepte zu entwickeln.

Im Februar stellten die Teams erste Konzepte für das ehemalige Singer-Areal vor und nahmen Anregungen von den anwesenden Bürger/innen entgegen. Zudem hatten Kinder und Jugendliche der Würselener Schulen die Möglichkeit, ihre Anregungen und Ideen zur Gestaltung der Freiräume im Quartier den Teams mit auf den Weg zu geben.

Nach der öffentlichen Abschlusspräsentation werden die finalen Entwürfe in einer abschließenden Sitzung des Empfehlungsgremiums beurteilt und ein Siegerentwurf gekürt. Dieser wird zur weiteren Ausarbeitung zu einem Masterplan als Grundlage zum nachgelagerten Bauleitplanverfahren empfohlen.

Die Landmarken AG, die Stadt Würselen und ISR freuen sich, wie schon bei den vergangenen Veranstaltungen, auf eine zahlreiche Beteiligung der Würselener/innen im Zuge der Abschlusspräsentation am 25. April.

## Frauenspezifische Gesundheitsvorsorge



**Nordkreis** – (da) – Die Volkshochschulen des Nordkreises bieten auch in den nächsten Wochen und Monaten wieder zahlreiche ganz interessante Kurse an. Mehr dazu sowie wo und wie frau/man sich anmelden kann gibt es bei der VHS Nordkreis Aachen, Übacher Weg 36, 52477 Alsdorf, Telefon 02404/9063-0 oder per Mail an „info@vhs-nordkreis-aachen.de“ und auf der Internet-Seite „www.vhs-nordkreis-aachen.de“. Hier nun ein weiterer Tipp: Unter der Kursnummer 60008 bietet die VHS am Mittwoch, 24. April,

von 17 bis 19 Uhr im großen Saal des Kulturzentrums Altes Rathaus (Foto), Kaiserstraße 36, in Würselen den kostenfreien Vortrag „Frauenspezifische Aspekte der Gesundheitsversorgung Endometriose – die bekannte Unbekannte das Chamäleon der Gynäkologie“. Die VHS schreibt uns als Kurz-Info dazu:

Eine Kooperationsveranstaltung des Paritätischen, der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Würselen und der VHS Nordkreis Aachen. Endometriose ist eine chronisch verlaufende Erkrankung, bei der Gebärmutter-schleimhautähn-

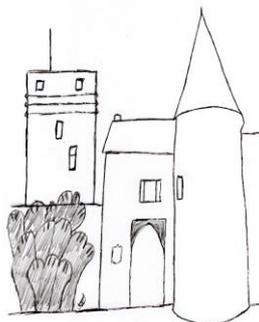
liches Gewebe außerhalb der Gebärmutter wächst, z. B. an den Eierstöcken, im Bauch- und Beckenraum, etc. Die Wucherungen bilden Zysten und Entzündungen. Zu den häufigsten, oft unspezifischen Symptomen zählen starke (Menstruations)schmerzen, Schmerzen beim Urinieren oder Stuhlgang bzw. beim Geschlechtsverkehr oder ein unerfüllter Kinderwunsch. Mit ca. zwei Millionen Betroffenen ist es die zweithäufigste gynäkologische Erkrankung in Deutschland. Ein Impulsvortrag gibt einen Überblick über die wichtigsten Fakten. Im Anschluss geben in gemütlicher Café-Atmosphäre Expert/innen aus den Bereichen Medizin/Psychologie, Physiotherapie und Ernährung Tipps zu Behandlungsansätzen. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee, Tee und Kuchen gesorgt. Um Anmeldung wird gebeten!

Bereits zweimal in den vergangenen Monaten waren Bürger/innen der Stadt Würselen im Rahmen des dialogisch-kollaborativen Werkstattverfahrens zur Entwicklung des ehemaligen Singer-Areals in das Alte Rathaus in Würselen eingeladen.

Für die Fläche im Zentrum der Stadt Würselen sollen im Rahmen des Werkstattverfahrens städtebauliche und freiraumplanerische Ideen zur Revitalisierung entwickelt werden. Geplant ist die Entstehung eines Quartiers für alle Generationen, das sich in die bestehende bauliche Situation sowie in die umliegenden Strukturen einfügt. Die Diskussionen der vergangenen Jahre um das Singer-Areal haben aufgezeigt, wie komplex die Aufgabenstellung ist und wie viele unterschiedliche Sichtweisen es gibt. In der ersten öffentlichen Werkstatt im Dezember 2023



Spghetteria - Pizzeria  
di Guerrini Daniele & Co.  
CHIUSO IL GIOVEDÌ  
Via Dante Alighieri, 1 Paganico  
Tel. 0564 905061  
Apertura Serale



## Alte Rathausmöbel „upgecycelt“



**Würselen** – (psw) - Nachdem 2023 die Ratssäle der Stadt Würselen und auch fast alle Büros im Rathaus neu ausgestattet wurden, hat die Stadt Würselen einige der alten Möbel verschenken können. Ein großer Teil ging jedoch an die Firma INTEGO, einer integrativen Werkstatt im benachbarten Belgien. Diese hatte im Rahmen der europaweiten Ausschreibung zusammen mit dem Neumöbellieferanten für den Abbau und der professionellen Entsorgung oder Weiterverwendung der Altmöbel aus dem Rathaus gesorgt. Über ein halbes Jahr ist die Firma INTEGO im Rathaus mit vielen fleißigen Händen ein- und ausgegangen. Für die gute und vor allem freundliche und wertschätzende Zusammenarbeit mit der Stadt Würselen bedankte sich die Firma mit

einem selbst gemachten Geschenk. Sachbearbeiterin Alexandra Beck ist begeistert. Ein Couchtisch, dessen stabile Standbeine aus dem Metall der alten Ratstische upgecycelt wurden. „Das ist wirklich eine sehr nette Geste“, sagt Beck und bedankt sich im Namen der Stadtverwaltung beim gesamten Team von INTEGO. „Wir werden im Rathaus dafür einen schönen Platz finden.“ Beck, die im Rathaus für Beschaffungen zuständig ist, hat im vergangenen Jahr das Großprojekt der Neumöblierung übernommen. „Das war natürlich etwas ganz Besonderes, denn die Möbel im Rathaus wurden seit der Eröffnung nicht getauscht.“ Ein logistischer Aufwand, knapp 200 Büros neu auszustatten, der viel Recherche bedurfte. Zusätzlich stand die Frage im Raum: Was tun mit den alten Möbeln? „Zwar sind die Sachen wirklich in die Jahre gekommen, aber bestehen aus hochwertigen Materialien wie Massivholz und Metall“, sagt Beck. „Zum Wegwerfen viel zu schade.“ Dirk Laschet von INTEGO, der bei der Umsetzung der Arbeit hauptverantwortlich war, freut sich, dass das Geschenk so gut

ankommt. „Es ist immer toll, wenn die Zusammenarbeit gut klappt“, sagt Laschet. INTEGO ist eine Soziable berufliche Integrationsmaßnahme für arbeitssuchende Menschen in Zusammenarbeit mit dem Europäischen Sozialfond (ESF), der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens (DG) und dem Arbeitsamt der DG. Im kreativhandwerklichen Bereich bereite man mit jedem Teilnehmer individuell seine sozialberufliche (Re-)Integration vor, heißt es auf deren Website: <https://intego-ostbelgien.be/>. Die Dienstleistungen von INTEGO sind so bunt wie die Firma selbst: von der Sozialwerkstatt, über eine Kreativwerkstatt, eine Holzwerkstatt bis hin zum Siebdruck. Die kreativen Ateliers produzieren nach Wunsch auch auf Anfrage, entwickeln aber auch ohne Auftrag individuelle Unikate, die käuflich erworben werden können. „Upcycling ist die Kunst, aus alten Dingen neue Schätze zu machen und dabei die Umwelt zu schonen. Unser Ziel ist es, das auch unseren Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu vermitteln“, sagt der Projektleiter von INTEGO Jürjen Loslever.



## Sahara-Staub und -Sand

**Westzipfel** – (da) – In den letzten Tagen ist er auch über den Westzipfel hergezogen, der warme Wind aus dem Süden, ganz Tief aus dem Süden und zwar schon von Afrika her. Mit gebracht hat er reichlich feinsten Staub und Sand und der hat sich überall „abgesetzt“. Auf unseren „unter der Laterne“ abgestellten Autos haben wir ihn bestimmt zuerst bemerkt.

Doch ist er dort noch recht einfach wieder fort zu bekommen, an anderen Stellen wir es schön schwieriger, nämlich auf den Photovoltaik-Anlagen auf unseren Dächern. Der Staub und Sand trübt die Oberfläche ein und mindert damit – teilweise deutlich – die Leistungsfähigkeit und Effizienz solcher Anlagen. Also ran an die Schläuche und Wasser marsch ...



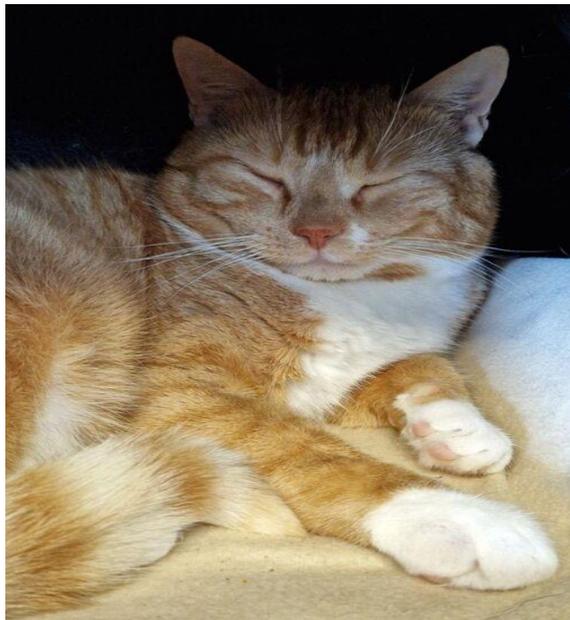
## Amtsblatt Nr. 5 erschienen

**Würselen** – (psw) - Das Amtsblatt Nr. 5 für das Jahr 2024 ist jetzt erschienen. Kostenlose Einzel-exemplare sind an folgenden Stellen erhältlich: Infostand im Rathaus, Morlaixplatz 1; Colimus Tagespflege GmbH, Morsbacher Str. 34; Linden-Apotheke, Lindener Straße 184-188; Fa. Pfenning, Dorfstraße 2a; VR-Bank, Dorfstraße 25; Kath. Kirchengemeinde St. Willibrord, Euchener Straße 47. Das Amtsblatt steht auch als pdf-Datei zum kostenlosen Download im Serviceportal der Stadt Würselen unter „serviceportal.wuerselen.de“, Stichwort Amtsblatt, bereit. Veröffentlicht sind diesmal

u.a. die Wahlbekanntmachung: Wahl zum Europäischen Parlament am 9. Juni 2024; die Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Europäischen Parlament am 9. Juni 2024; die 1. Änderung vom 08.04.2024 zur Rechnungsprüfungsordnung der Stadt Würselen vom 18.09.2020; 13 Zustellungen durch öffentliche Bekanntmachung.



## Ein neues Zuhause für Willi gesucht



**StädteRegion** – (da) - Das Tierheim der StädteRegion in Aachen ist seit vielen Jahren sehr aktiv in zahlreichen Bereichen rund um den Tierschutz. Im Feldchen 26 kümmert man/frau sich aufopferungsvoll um eine Vielzahl verwaister Tiere, für die die Aktiven ein neues, schönes Zuhause suchen. Wer sich und einem der Notfälle etwas Gutes tun möchte, oder vielleicht aus Zeitgründen nicht selbst aktiv werden kann und den Verein mit einer Spende

unterstützen oder zu einem ehrenamtlichen „Gassigänger/in“ werden möchte, das Tierheim ist telefonisch unter 0241/9204250 oder per E-Mail „info@tierheim-aachen.de“ zu erreichen. Sehr viele Vorab-Info's zum Tierheim und den Tieren gibt es im Netz unter „www.tierheim-aachen.de“, auch die aktuellen Öffnungszeiten so wie die z.Zt. geltenden Regeln für persönliche Besuche. Ein Notfall, für den das Tierheim Aachen ganz

dringend ein neues Zuhause sucht ist Katzenmann Willi. Der gehört zu den „Europäisch Kurzhaar“, ist ca. 4,5 kg schwer, kastriert und ca. 5 Jahre alt. Das Tierheim schreibt uns zu dem prächtigen Kerl:

Willi wurde in Aachen gefunden. Er wurde zu uns gebracht, hatte am Fundort die anderen Katzen aufgemischt und war auch zu den Menschen dort nicht gerade nett. Ihm macht der Tierheimalltag sehr zu schaffen. Seitdem Willi bei uns ist, verschont er sich in seiner Höhle und lässt sich nur schwierig animieren mit Menschen oder Artgenossen zu interagieren. Er ist eher zurückgezogen und ruhig. Willi vermeidet derzeit noch den Kontakt zu anderen Katzen. In seinem neuen Zuhause wird er sicherlich Zeit benötigen um aufzutauen. Mit der nötigen Geduld und Liebe könnten Sie in Willi einen tollen Mitbewohner finden, der nach einer Eingewöhnungszeit auch wieder in den Freigang möchte. Kommen Sie gerne zu uns in das Tierheim um Willi kennenzulernen, er freut sich auf Sie!

## Für mehr Kinderschutz

**Würselen** – (psw) - Um den Kinderschutz zu verbessern hat die Regierung vor zwei Jahren ein neues Gesetz auf den Weg gebracht. Daran möchte die Stadt Würselen als eine der ersten der Nordkreiskommunen anknüpfen und plant ein Kinderschutznetzwerk für sogenannte Berufsheiministräger.

Die Auftaktveranstaltung findet am 27. September im Alten Rathaus statt.

Vor fast zwei Jahren ist ein Gesetz in Kraft getreten, dass das Ziel hat, Kinder besser zu schützen: das Landeskinderschutzgesetzes. Auch die Stadt Würselen hat sich seitdem verstärkt mit dem Thema befasst und plant nun als die erste Nordkreiskommune, ein eigenes Kinderschutznetzwerk auf den Weg zu bringen.

„Wir alle stehen vor der Herausforderung Gewalt-Schutzkonzepte zu erarbeiten und im intervenierenden Kinderschutz Lücken zu schließen“, sagt die Verantwortliche der Stadt Würselen, Tamara Schüller. „Eine Netzwerkkoo-

rdination Kinderschutz würde bei der Erstellung von Schutzkonzepten innerhalb der Stadt Würselen hilfreich sein und stärkt den Austausch der Akteure im Kinderschutz.“ Eine gute Zusammenarbeit, die Bündelung von Ressourcen seien daher ein wichtiger Schritt in der Umsetzung der Maßnahmen, die vom Gesetz vorgegeben sind.

Deshalb hofft die Stadt Würselen, möglichst viele sogenannte Berufsheiministräger mit dem Angebot des Netzwerkes anzusprechen. Das können alle Personen sein, die mit Kindern zusammenarbeiten, wie Ärzt/innen, Mitarbeiter/innen von Kitas, Schulen, Ergotherapeuten und viele mehr.

Die Auftaktveranstaltung findet am 27. September zwischen 14 und 18 Uhr in Würselen im Alten Rathaus statt. Um Anmeldung bis zum 1.9. wird gebeten unter Telefon 02405/67-5142 oder per Mail unter „tamara.schueler@wuer-selen.de“.



## Heike Ohlmann hat als erste weibliche Beigeordnete ihren Dienst angetreten

**Würselen** – (psw) - Heike Ohlmann ist eines der neuen Gesichter im Würselener Rathaus. Gewählt wurde die 57-Jährige als erste weibliche Beigeordnete am 30. Januar vom Würselener Stadtrat. Dabei waren sich fünf der sechs Ratsfraktionen einig, sie erhielt ganze 30 von 32 Stimmen.

Vergangene Woche startete Ohlmann nun offiziell in Würselen. Doch schon vor Dienstantritt koordinierte sie verschiedene Termine und nahm dabei ihre Ernennungsurkunde von Bürgermeister Roger

Nießen in Empfang. Ernannt wurde Ohlmann nun für die kommenden acht Jahre und übernimmt damit Aufgaben im Dezernat V. Dazu gehören das Gebäudemanagement, das Planungsamt, die Bauordnung sowie das Hochbauamt.

„Ich freue mich sehr auf die neue Herausforderung“, sagt Ohlmann. „In den letzten Wochen sind auch viele vakante Leitungsstellen besetzt worden. Schön, dass wir nun zusammen durchstarten können.“

Foto: psw



## Unser Tipp für Unterkünfte in der Maremma diesmal: La Casetta



**Campagnatico / Maremma** – (da) – Und sollten Sie / sollten Ihr gerade für den nächsten Urlaub planen und sich noch nicht sicher sind, wohin es gehen soll, können wir Ihnen / können wir Euch hier einen richtig guten Tipp geben: Unsere Freunde in unserer südto-scanischen Partnerstadt und darum herum, der herrlichen Maremma, bieten vielerlei Unterkünfte für den Urlaub in einem der schönsten Flecken auf

unserer Erde an, vom rustikalen Campingplatz über Bed & Breakfast bis hin zu luxuriöse Hotels, von urigen kleinen Bars bis hin zu feinsten Restaurants. Hier nun ein weiterer Tipp: Über zwei wunderschöne Apartments verfügt der „Agriturismo“ La Casetta im Ortsteil Marrucheti unserer südto-scanischen Partnerstadt Campagnatico. Anschreiben kann man die Betreiber per Netz unter

„casetta@campagantico.com“ oder anrufen (italienisch und englisch) unter 0039 335 7435424.

Eine der Wohnungen ist auch für größere Reisegruppen von bis zu 6 Personen geeignet, ist ca. 100 qm groß und über zwei Etagen sind drei große Schlafzimmer, 2 Badezimmer, das Wohnzimmer, ein Esszimmer und die Küche mit u.a. einer Spülmaschine verteilt. Zusätzlich gibt es eine Waschmaschine und eine individuelle Heizung. Gleich an die großzügige Terrasse schließt sich der Swimmingpool an.

Die Betreiber schreiben: Im Herzen der toscanischen Maremma gelegen, hat die Azienda Agricola la Casetta aus einem unabhängigen Bauernhaus aus Stein, das mit größter Sorgfalt restauriert wurde und alle typischen Merkmale der ländlichen Strukturen des Ortes bewahrte,

zwei Reihenwohnungen geschaffen, das Cipresso und das Olivo.

Das Unternehmen erstreckt sich entlang des Flusses Ombrone und die Gäste können sich auf dem 60 Hektar großen Gelände frei bewegen. Angebaut wird hier u.a. Getreide, Weinreben und Olivenbäumen. Auf dem Grundstück grasen Schafherden. Die typischen Produkte des Unternehmens können auf Anfrage erworben werden. Die Umgebung ist reich

an kulturellen und landschaftlichen wunderschönen Attraktionen: Die Ausgrabungen der etruskischen Stadt Roselle (15 km), der Naturpark Uccellina (25 km), das Meer von Marina di Alberese (25 km), das mittelalterliche Dorf und die Strand von Castiglione della Pescaia (35 km), die Terme di Saturnia (60 km). In der Nähe können Sie auch sportlichen Aktivitäten wie Reiten, Kanufahren und Golf nachgehen.



## „Politik auf dem Sofa“ startete mit der Europaabgeordneten Sabine Verheyen

**Bardenberg** – (da) – In der Pausenhalle der Grundschule An Wilhelmstein starteten jetzt die Bardenberger Christ-Demokraten ihre Runde „Politik auf dem Sofa“ zu den nahen

Wahlen zum Europaparlament. Den Anlass entsprechend stellte sich beim ersten Termin die Europaabgeordnete Sabine Verheyen (Foto 4.v.l.) den Fragen aus dem gut be-

suchten und interessierten Auditorium. Dabei ging sich nach einem kurzen Referat auf alle Anregungen und Bemerkungen ein, stellte sich auch dem persönlichen Gespräch.

Dabei wurde schnell die europa-politische Kompetenz von Sabine Verheyen klar, was nicht weiter verwunderlich ist, gehört die Aachenerin doch schon seit 2009 dem Europaparlament für die StädteRegion sowie für die Kreise Düren, Jülich, Heinsberg, Euskirchen und den oberbergischen Kreis an. Seit dieser Zeit ist sie Mitglied im Ausschuss für Kultur, Bildung, Jugend und Sport, ist seit 2019 sogar dessen Vorsitzende, engagiert sich darüber hinaus als stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Entwicklung und in der Delegation für die Beziehungen zu Südafrika und Panafrika. Und Sabine Verheyen nahm sich Zeit für die Bardenberger/innen, warb eindringlich für eine starke Europäische Gemein-

schaft und rief nachdrücklich zur Beteiligung an der Europawahl am 9. Juni auf. Die Bardenberger CDU wird bis dahin in regelmäßigen Abständen an verschiedenen Standorten im Dörflein an der Wurm für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zum persönlichen Gespräch bereit stehen. Der nächste Termin wäre dazu Freitag, 26. April. Dann steht „Politik auf dem Sofa“ von 17 bis 19 Uhr auf dem Dr.-Hans-Böckler-Platz

### Termine

Wer wissen will, was und wo in den nächsten Wochen und Monaten im Dörflein an der Wurm los ist: Einfach einmal vorbeischauchen auf [„www.bardenberg.net/termine“](http://www.bardenberg.net/termine).



Foto: Kappe

